Neuigkeit | 24. Marketing-Forum

Digitalisierung der deutschen Industrie

Beim 24. Marketing-Forum präsentierte Dr. Thomas Koenen, Leiter der Abteilung „Digitalisierung und Innovation“ beim BDI, spannende Informationen zum Stand der Digitalisierung in Deutschland.

12.11.2018

Vor rund 130 Studierenden erläuterte Koenen, dass Deutschland keineswegs den digitalen Wettlauf verloren habe, wie es im internationalen Vergleich häufig behauptet wird. Mit Blick auf Konsumenten-orientierte Angebote (B2C) dominierten im digitalen Bereich in der Tat die US-amerikanischen Internet-Konzerne, die sogenannten GAFA (Google, Apple, Facebook, Amazon) sowie die chinesischen BAT-Unternehmen (Baidu, Alibaba, Tencent) den Markt. Deutsche Unternehmen, so Koenen, seien jedoch auf dem Unternehmens-orientierten B2B-Markt mit digitalen Plattformen stark vertreten. Sie bieten bereits innovative und überzeugende Digitalisierungskonzepte an, allerdings für den Konsumenten eher im Verborgenen.

Der BDI-Vertreter gab abschließend noch einen Einblick in die Forderungen der deutschen Unternehmen an die Politik, die seiner Meinung nach wichtige Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Digitalisierung schaffen müssten. Dazu gehörten neben einer zukunftsfähigen Infrastruktur und klaren Regelungen zum Datenschutz vor allem auch die Qualifizierung von Fachkräften und Datennutzern. Vortrag und anschließende Diskussion regten die anwesenden Studierenden und Lehrenden der HWR Berlin zur weiteren Beschäftigung mit der Digitalisierung sowie den Einsatzfeldern der Künstlichen Intelligenz an.